



LEOGANG

Der Bürgermeister informiert



Gemeindezeitung Juli 2019



*Die Gemeinde
wünscht einen
schönen Sommer*



HILFSWERK

Unser Team im Pinzgau sucht Verstärkung!
**Diplomierte Gesundheits- und
 Krankenpfleger/in, Pflegeassistent/in
 & Pflegefachassistent/in**
in Voll- und Teilzeit ab 9,5 Wochenstunden

UNSER ANGEBOT

- Arbeit in einem multiprofessionellen Team im mobilen und/oder stationären Bereich
- Hauskrankenpflege und Betreuung von alten und kranken Menschen in ihrem gewohnten Lebensumfeld
- Digitale Pflegedokumentation nach neuestem technischen Standard
- Dienstauto mit Privatnutzung
- Betriebliche Gesundheitsförderung

IHR PROFIL

- Pflegerische Grundausbildung gemäß österreich. GuKG
- Einfühlsame, professionelle Arbeitsweise und sprachliche Gewandtheit

Lassen Sie uns in den Austausch gehen und Details besprechen:

HILFSWERK SALZBURG

Region Pinzgau

Regionalleitung: Elke Schmiderer, MBA

Salzachtal Bundesstraße 13 | 5700 Zell am See

06542 74622 | e.schmiderer@salzburger.hilfswerk.at

Gehalt nach SWÖ-KV bei Berufseinstieg nach der Ausbildung für DGKP ab EUR 2.382,20, für PFA ab EUR 2.204,20, für PA ab EUR 2.044,70 Monatsbrutto auf Basis Vollzeit 38h. Ihr Erfahrungsschatz und das Stundenausmaß werden bei individuellen Gehaltsverhandlungen mitberücksichtigt.

www.hilfswerk.at/salzburg/jobs



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

Wir sind ja bereits mitten in einem schönen Sommer und die Ferien- und Urlaubszeit bringt uns die notwendigen Erholungs- und Urlaubstage. Neben den zahlreichen Investitionen in unseren Tourismusbetrieben sowie auch im privaten Bereich hat auch die Gemeinde einige Baustellen und Projekte im Frühjahr in Angriff genommen.

Eine ganz besondere Herausforderung in der Abwicklung waren wohl die Straßenbaustellen im Ortsbereich sowie im Bereich der Asitzbahn in Hütten. Über 3 Monate wurde hier der komplette Unterbau abgetragen, neue Gehsteige und teilweise noch Querungshilfen für die Sicherheit der Fußgänger errichtet. Solch intensive Baumaßnahmen sind natürlich nicht ohne Behinderungen, Staus und Unannehmlichkeiten für die Anrainer möglich. Ich möchte mich deshalb bei allen Anrainern und Betroffenen für ihr Verständnis und die Geduld in dieser Zeit bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt auch der ausführenden Baufirma und dem zuständigen Bauleiter für die Landesstraßen Herrn Hans Ager für die unkomplizierte und gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Somit wurden wieder zwei wichtige Abschnitte der B164 generalsaniert und vor allem im Bereich Asitzbahn hat auch das optische Erscheinungsbild eine wesentliche Verbesserung erhalten. Bis zum Herbst wird auch die Wildbachbaustelle, Steinbergbahn bis Hartlwehr, abgeschlossen sein und es gibt bereits Zusagen, dass dann auch im restlichen Teil der Bundesstraße die notwendigen Sanierungen durchgeführt werden.

Nach fast zweijähriger Bauzeit konnte im Mai der Um- und Neubau des Thurnhauses im Bergbau- und Gotikmuseum in Hütten eröffnet werden. Unser Kustos Hermann Mayrhofer und der Museumsverein haben mit Hilfe zahlreicher Sponsoren und Unterstützer das Thurnhaus im neuen Glanz erstrahlen lassen. Neben den qualitätsvollen und hochwertigsten Ausstellungen, die im Museum präsentiert werden, ist es vor allem gelungen, für das Bergbaudorf Hütten mit der Annakapelle eine große Aufwertung zu schaffen. Ich darf von Seiten der Gemeinde recht herzlich zu diesem großartigen Projekt gratulieren und für die Zukunft alles Gute und Glück Auf wünschen.

Mit Bedauern müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass unser Herr Pfarrer Mag. Hans Rainer im August in seinen wohlverdienten Ruhestand gehen wird. Er wird nach Fertigstellung der Wohnung im Mesnerhaus nach Krimml, in die Nähe seiner Heimat Wald im Pinzgau siedeln. Pfarrer Hans war 16 Jahre in unserer Gemeinde tätig und wir haben ihn als sehr umgänglichen und volksnahen Seelsorger geschätzt.



Vor allem seine tiefgründigen und immer passenden Predigten bei den verschiedensten Anlässen haben ihn ausgezeichnet und werden uns in bester Erinnerung bleiben. Leider ist es aufgrund des Priestermangels nicht mehr möglich, dass die Gemeinde Leogang einen eigenen Pfarrer bekommt. Laut Auskunft des Pfarrgemeinderates werden wir in Zukunft von Pfarrer Franz Auer aus Maria Alm mitbetreut.

Ich darf mich bei Pfarrer Hans Rainer im Namen unserer Gemeinde recht herzlich für sein Wirken bedanken und ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen wünschen.

Ich wünsche allen weiterhin einen schönen Sommer und eine erholsame Zeit!

Euer Bürgermeister



Ein Neuer Mitarbeiter stellt sich vor

Klaus Millinger



Kontaktdaten

- Tel.: 06583 / 7193
- E-Mail: bauhof@leogang.at

Mein Name ist Klaus Millinger, geboren am 28.04.1973 in St. Martin bei Lofer. Seit 1999 bin ich mit Anneliese, mit der ich 2 Kinder im Alter von 16 und 18 Jahren habe, verheiratet. Wir wohnen gemeinsam in Hirnreit.

Ich habe die Elektrolehre 1991 bei der Firma Dürnberger in Lofer abgeschlossen, bei der ich insgesamt 8 Jahre angestellt war. Danach wechselte ich ins Asphaltmischwerk in Weißbach und später zur Firma Bösch, bei der ich noch bis vor kurzem tätig war.

Zu meinen neuen Aufgaben zählen:

- Betreuung der öffentlichen elektrischen Anlagen
- Umsetzen neuer elektrischer Projekte
- Pflege der öffentlichen Grünflächen
- Schneeräumung
- allgemeine Tätigkeiten im Bauhof

Albina Ladinig und Team Spitzen-Schnitt feiern am 1. Juli 2019 ihr 10-jähriges Bestehen

Albina Ladinig

2016 erweiterte sich der Friseursalon mit 2 Filialen in Bruck an der Glocknerstraße und Saalfelden

Der Betrieb zeichnet sich durch Freude an der Arbeit, fachmännisches Können und Liebe zum Detail aus. Besonders stolz ist Chefin Albina Ladinig auf ihr motiviertes Team, das durch laufende Fortbildungen stets am Puls der Zeit bleibt.

Die Lehrlinge sind äußerst erfolgreich in ihrer Ausbildung. Das Unternehmen beschäftigt einige Mütter und Zweitberufene welche die LAP auch in späteren Jahren ablegten.

Ziel ist es, die Kunden optimal zu betreuen, mit einer typgerechten Beratung und Ausführung top aussehen zu lassen mit ihrer neuen Frisur.

Besonders bedanke ich mich bei meinen Mitarbeitern, die mich in jeder Lebenssituation unterstützen. Danke auch allen Kunden, die unseren Arbeiten vertrauen und dies alles ermöglichen.

Danke auch an die Gemeinde, denn wenn sie Wünsche ermöglichen können, helfen sie auch bei der Umsetzung.





Die Eröffnung der Museumssaison 2019

Andreas Herzog, Bergbau- und Gotikmuseum

Bei Kaiserwetter zogen am 24. Mai die Leoganger Vereine, die Knappschaften aus Salzburg und Tirol, die Schützenkompanie Pillersee und die Knappenmusikkapelle Leogang, angeführt von den kirchlichen Würdenträgern und den Landeshauptleuten von Salzburg am Dorfplatz Hütten ein.

Hunderte BesucherInnen aus der österreichischen und tschechischen Polit- und Kulturszene, die vielen treuen Mitglieder des Leoganger Bergbaumuseumsvereines, zahlreiche Unterstützer und die Leoganger Bevölkerung waren bei der Eröffnungsfeierlichkeit dabei und verfolgten das Geschehen vor Ort.

Nach eindrucksvollen Reden von Hermann Mayrhofer, unserem Bürgermeister Sepp Griesner, Dr. Phil. Marius Winzeler, Heinrich Schellhorn und Brigitta Pallauf ist auch noch unser Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, extra von Wien, nachgekommen, um den neuen Museumstrakt zu bewundern.

Der Salzburger Erzbischof Dr. Franz Lackner OFM hat anschließend das denkmalgerecht sanierte und adaptierte Thurnhaus und die Ausstellung „Schöne Madonnen # Salzburg. Gussstein um 1400.“ gesegnet, bevor die Räumlichkeiten den vielen Besuchern zugänglich gemacht wurden.

Die Bewirtung erfolgte durch die Unterstützung von SchülerInnen der HBLW Saalfelden, dem Sinnlehenhof, der Weingüter Bergkirchner und Baron di Pauli, der Metzgerei Fürstauer und vieler freiwilliger Helfern, u.a. vom Alpenverein und der Landjugend Leogang und rundete einen tollen Tag mit vielen Besonderheiten ab.

Öffnungszeiten Museum 2019:

25. Mai – 31. Oktober, DI – SO, 10:00 – 17:00 Uhr,

Montag Ruhetag.



Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen, Neuheiten, Ausstellungen und Exponaten finden Sie auf unserer Website www.museum-leogang.at, auf unserer Facebookseite www.facebook.com/LeogangMuseum und in unserer neuen Webapp app.museum-leogang.at.



Aus dem Kindergarten

Hildegard Grießner

Malprojekt im Kindergarten Leogang - Bärenkinder malten mit ihren Eltern

Im Kindergarten ist ja bekanntlich immer was los. Wenn sich aber auch noch einige Eltern bereit erklären, an einem Projekt mitzuarbeiten, ist es doch etwas Besonderes. So war es auch im Kindergarten Sonnenschein in Leogang. Die graue Mauer am Spielplatz der Bärengruppe wurde gemeinsam verschönert. Am Ende freuten sich alle über das Ergebnis.

Das KIGA -Team bedankt sich noch einmal ganz herzlich bei allen Mitwirkenden.



Ausflug zum Alpaka - Bauernhof:

Die Kindergartengruppe „Schlaue Füchse“ erlebte einen Ausflug zu den Alpakas in Lenzing. Dort lernten die Kinder Vieles über das Leben und Verhalten der Tiere. Das flauschige Fell der Alpakas war sehr einladend zum Streicheln und Kuseln. Die Tiere durften sogar geführt werden.

Wir bedanken uns beim Alpaka – Bauernhof in Lenzing für den erlebnisreichen Vormittag.



Kinder und Eltern bastelten Instrumente:

Gabriele Kalcher vom Musikum Saalfelden unterrichtete eine Gruppe Kinder im abgelaufenen Jahr in musikalischer Früherziehung. Gemeinsam haben die Kinder von Instrumenten begleitet, gesungen und getanzt. Als Abschluss wurde mit den Eltern gebastelt, gemalt und geklebt. Es entstanden verschiedene Rhythmus – Instrumente, die sofort von den Kindern und ihren Eltern ausgiebig ausprobiert wurden.

Wir bedanken uns für den lustigen und intensiven Vormittag.



Impressum

Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich

Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | info@leogang.at | www.leogang.at

Layout, Redaktion und Grafik: Georg Wölfler, Gemeindeamt Leogang

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Grießner

Fotos: sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang

Titelbild: Gemeindevertretung Leogang | Gemeindeamt Leogang

Druck: Druckerei Johann Schreder, Saalfelden | **Auflage:** 1.450 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich



Vorschulkinder sind aktive Stockschiützen:

Der Kindergarten Sonnenschein - Leogang besuchte auf Einladung des Eisschützenvereins die Stockbahn in Sonnrain. Mit speziell vom Eisschützenverein angefertigten Kinder - Eisstöcken absolvierten die Kinder ihre ersten Schussübungen. Nach und nach wurden die Weiten länger und der Spaß am Schießen auf den "Dozn" immer größer. Die Begeisterung wuchs und das eine oder andere Talent wurde sichtbar.

Auf Grund des erhöhten Niedlichkeitsfaktors wurden viele vorbeigehende Personen zu begeisterten Zusehern!

Ein großes DANKE an den Obmann des Eisschützenvereins, Georg Eder; der mit viel Ausdauer und Freude den Kindern des Kindergartens Sonnenschein das Kennenlernen des Eisstocksports ermöglicht hat.



Abschlusstheater: „Für Hund und Katz ist auch noch Platz!“



Die gruppenführende Pädagogin der Bienengruppe, Susanna Mayenburg, wird im September 2019 eine Ausbildung in Wien beginnen. Aus diesem Grund führte sie mit ihren Kindern das Theaterstück: „Für Hund und Katz ist auch noch Platz!“ für die Eltern und Großeltern auf.

Das zentrale Thema des Stückes war die soziale Integration. Verkleidet und geschminkt als Tiere oder Hexe spielten die Kinder voller Selbstvertrauen ihre Rollen vor dem versammelten Publikum.

Wir bedanken uns herzlich bei Susanna Mayenburg für ihre liebevolle und achtsame pädagogische Arbeit mit unseren Kindern und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!



Aus der Volksschule

Mehr als nur ein „Tag der Musik“

Natalie Breitfuß

„Sound on!“, hieß es am Freitag, den 05.04.2019 in der NMS Bruck. Gemeinsam mit 350 Schülerinnen und Schülern aus dem Pinzgau feierten die Chorkinder der VS-Leogang den „Tag der Musik“. Ziel dieses besonderen Tages war es, die Freude an Musik und den enormen Wert ihrer Vielfältigkeit zu erleben und in die Welt hinauszutragen.

Auf dieses Highlight im heurigen Schuljahr bereiteten sich unsere Chorkinder motiviert vor und legten auch einen bombastischen Auftritt hin. Zudem kamen sie in den Genuss, vielfältige musikalische Beiträge aus Rock, Pop und Volksmusik gemeinsam erleben zu dürfen. Wir freuen uns schon auf die nächste musikalische Veranstaltung, denn es ist immer wieder aufs Neue faszinierend - die Sprache der Musik braucht keine Wörter und bewirkt dennoch so viel Gutes.

Malwettbewerb

Silke Gruber

Noch passender hätte das Thema des heurigen RAIBA-Malwettbewerbes für Leogang als Musikvolksschule gar nicht sein können: „Musik bewegt!“ Alle Kinder machten sich ans Werk, dabei sind viele einzigartige Zeichnungen entstanden und wir gratulieren allen kleinen Künstlern sehr herzlich.



Die drei besten Bilder jeder Klasse wurden mit schönen Preisen belohnt – ein großes Dankeschön dafür an die RAIBA Leogang!



Auf die Schnecke fertig los...

Erika Ornig

Wer ist die langsamste Schnecke beim Radfahren? AUVU Radtag der VS Leogang am 2.7.19 beim Steinbergstadion. Viele Geschicklichkeitsübungen, Bremsübungen, Gefahrenbremsung, Grundregeln am Hindernisparcours und einhändig fahren wurden mit viel Begeisterung geübt.

Biken ist für unsere Kinder ein Hit !!

Sommerkonzert in Leogang

Natalie Breitfuß

Musik, unser einziges wirklich hilfreiches Mittel für alles. Sie tröstet, berührt, macht nachdenklich, glücklich, sie vereint und lässt unsere Seele tanzen.

Zum Abschluss des diesjährigen Schuljahres der Musikvolksschule Leogang gab es noch einmal eine kleine „Best-Of“- Show unserer musikalischen Kinder zu bestaunen. Unter dem passenden Titel „Sommerkonzert“ trafen wir uns am Abend des 25. Juni bei strahlendem Sonnenschein und sehr sommerlichen Temperaturen im Musikpavillon hinter der Volksschule. Scharenweise strömten stolze Eltern, Großeltern, Geschwister und Verwandte in die Reihen der Zuschauer, um ihre talentierten Sprösslinge zu bewundern. Die Bläserklasse der Volksschule umrahmte unser Freiluftspektakel mit einem gewaltigen Repertoire an einstudierten Bläusersätzen. Zwischendurch gab es unterschiedlichste Einlagen der Chorkinder zu bestaunen. Zur Belohnung spendierte der Elternverein für alle Kinder ein Eis – vielen herzlichen Dank. Zudem wurden die Kinder der Bläserklasse im Anschluss zu einer schmackhaften Jause eingeladen. Die allgemeine Stimmung des Abends war sehr besonders und alles in allem war das diesjährige Sommerkonzert wieder ein voller Erfolg und ein Beweis dafür, dass Musik mehr ist als nur die Summe von Noten.



Projekt „Mein Körper ist toll!“ mit Karin Weiskopf

Andrea Niederreiter

Dank der Unterstützung durch die „Gesunde Gemeinde“ Leogang durfte die 2B an einem interessanten Turnprojekt mit Karin Weiskopf teilnehmen.

In 5 Einheiten vermittelte Karin den Kindern auf spielerische und lustbetonte Weise Wissen über die Einzigartigkeit des Körpers, die Muskeln, das Herz, die Atmung und die Wirbelsäule.

Praktische Übungen, Spiele, Körperexperimente, spannende Fragen und selbständiges Ausprobieren standen im Vordergrund.

Ein herzliches Dankeschön an die „Gesunde Gemeinde“ und Karin für die lustigen und lehrreichen Bewegungsstunden!



Müllkasperl

Gabriele Korner

Anfang Mai bekamen die Schüler der 1. Klassen Besuch vom Müllkasperl. Zuerst wurden die Schüler auf lustige Art wieder für das Thema Mülltrennung sensibilisiert. Mit verschiedenen Bewegungsspielen lernten die Kinder die verschiedenen Mülltonnen kennen.

Danach folgte der praktische Teil. Die Kinder sammelten rund um die Schule, am Sportplatz und am Radweg diverse entsorgte Dinge in ihren Kübeln. Sie waren mit Feuereifer dabei und stolz wenn sie nicht nur Müll, sondern auch einen Schatz gefunden hatten.

Die Organisatoren des Maifestes freuten sich auch über die unverhoffte Hilfe der Kinder bei den Aufräumarbeiten.



Money, money, money - Must be funny !

Natalie Breitfuß

Am 13.05.2019 drehte sich an der Volksschule in Leogang alles rund um das Thema Geld. Die Kinder bekamen Besuch vom Euro-Bus der Österreichischen Nationalbank. Im Zuge seiner Euro-Kids-Tour hielt der große Doppeldecker nur an vier Stationen im ganzen Land Salzburg. Neben Piesendorf, Schüttdorf und Altenmarkt im Pongau öffnete er seine Türen auch bei uns im schönen Leogang für die Kinder aller Schulstufen der Volksschule.

Im Inneren des Busses waren zwei Stationen vorbereitet. Auf der einen Seite befand sich eine alte Schatzkammer. In dieser starteten die Kinder eine spannende Zeitreise - weit zurück in eine Zeit, in der es noch kein „Geld“ gab. Die engagierte Bus-Crew informierte die Kinder sehr anschaulich über verschiedenstes Naturalgeld und die Anfänge des Tauschhandels. Die zweite Station im Euro-Bus behandelte die besonderen Zaubermerkmale der aktuellen Euro-Banknoten. Jedes Kind bekam einen echten Schein in die Hand und durfte ihn unter Zuhilfenahme aller Sicherheitskennzeichen auf seine Echtheit überprüfen. Leider durften weder die Kinder noch die Lehrerinnen die benutzten Scheine am Ende behalten - aber davon abgesehen war es ein sehr spannender und informativer Tag für alle.

Young Science

Evi Leitgeb

Die Wissenschaftlerin Prof. Dr. Kirsten von Elversfeldt teilt ihre Leidenschaft und Begeisterung für das eigene Forschungsgebiet mit der nächsten Generation. Sie besuchte unsere 3.a und die 4. Klassen und gewährte erste Einblicke in die Welt der Wissenschaft sowie in den Forscheralltag. Schon im Vorfeld dieser Veranstaltung sammelten die Kinder Themen, über die sie mehr von der Forscherin erfahren wollten.

Da diese Themen von der Entstehung des Universums (inklusive "Schwarze Löcher") über Erdbeben, Vulkane bis zur Entstehung des Lebens reichten, nahm sich Dr. Elversfeldt ausführlich Zeit, um kindgerecht und mit Hilfe kleiner Filme auf die Fragen der Kinder einzugehen.

Besonders berührt waren die Kinder vom Problem der Umweltverschmutzung und dem daraus folgenden Klimawandel - und dem Bewusstsein, dass bei jedem von uns ein Umdenken einsetzen muss.

Dies war ein sehr spannender Vormittag, der aber auch klarmachte, dass es nicht auf alle Fragen eine Antwort gibt.



Aus der Neuen Mittelschule

Projekttag der ersten Klasse

Martina Margesin

Vom 3. bis zum 5. Juni ging es gemeinsam nach Neukirchen am Großvenediger um uns gegenseitig, aber auch unsere nähere Umgebung besser kennenzulernen. Am ersten Tag besuchten wir das Nationalparkzentrum in Mittersill und am Nachmittag wanderten wir bereits ins Untersulzbachtal. Mit Ranger Klaus wurde die alpine Fauna und Flora erkundet, das Felbertal und die Krimmler Wasserfälle waren weitere Ziele unserer ausgedehnten Wanderungen.

Am Abend stand Spiel und Spaß auf dem Programm – nach drei ereignisreichen Tagen kamen wir müde, aber zufrieden wieder zu Hause an.

Sportwoche Faakersee 03.-07. Juni 2019

Margreth Herzog

Vom 03.-07. Juni 2019 verbrachten die dritten Klassen eine herrliche Woche mit viel Sonnenschein am Faakersee. Neben tollen neuen Sportarten durften wir uns über eine super Unterkunft im Jugenderlebnishotel Drobollach erfreuen. Der Spaß kam natürlich auch nicht zu kurz! :-)



Konzentration auf das Ziel im Bogenparcours auf der Riedlalm

Projekttag der NMS Leogang beim Bikepark Leogang

Sylvia Hanusch

Erstmalig gab es dieses Jahr das Angebot „Techniktraining Downhill“ beim Bikepark Leogang. Nach diversen Übungen am Übungsgelände und beim Riederfeldlift durften unsere Schüler sogar den „Hangman 2“ bewältigen.

Dank der tollen Einschulung von Sabine und Tim von „Bike Elements“ und der perfekten Ausrüstung von Sport Mitterer wurde dieser Tag zu einem großartigen Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Unterstützung an die Leoganger Bergbahnen, die Bikeschule „Elements“ und Sport Mitterer.



Zu den Projekttagen

Im Rahmen zweier Projekttag durften sich die Schüler ihr Programm selbst zusammenstellen: Zur Auswahl standen der Besuch des Bogenparcours Schosi3D, der Hochseilpark Saalbach-Hinterglemm, das Sportangebot Sonnrain, Lebensmittel herstellen und untersuchen, eine Radtour zum Zellersee, Schnuppern im Fitnessstudio und der Bikepark Leogang.



17 SchülerInnen aus den 1. und 3. Klassen absolvierten hochmotiviert einen Schnuppertag unter Anleitung des Trainers Lorenz im Xpress in Saalfelden.



Berufsorientierung an der NMS- Leogang

Irene Herzog

Das Fach Berufsorientierung gewinnt heutzutage immer mehr an Bedeutung. An unserer Schule wird dieses Fach in der 7. und 8. Schulstufe angeboten. Neben dem Kennenlernen von Berufs- und Bildungswegen, ist es vor allem wichtig, dass sich die SchülerInnen ihrer eigenen Interessen, Neigungen und Fähigkeiten bewusst werden. Um in diesem Fach möglichst praxisnah zu arbeiten, gibt es während des Schuljahres verschiedenste zusätzliche Angebote, wie z.B: Workshops, Realbegegnungen und Betriebsbesichtigungen.

Besondere Highlights sind:

Der Talente Check an der Wirtschaftskammer in Salzburg und der Schnuppertag in Leoganger Betrieben.

Dieser Schnuppertag fand heuer am 19. Juni statt. Für die SchülerInnen war es ein sehr spannender und interessanter Tag.

Herzlichen Dank an alle Leoganger Betriebe, die sich dafür bereit erklärt haben.

Außerdem auch ein Dank an den Wirtschaftsbundobmann Gießner Jürgen für seine Unterstützung.

Kochen mit Rene Pichler, Hüttwirt

Rosi Flatscher

Auch heuer wurde das von Anton Hörl (Wirt des Salzburger Hofes) und dem Wirtschaftsbund Leogang ins Leben gerufene Kochprojekt an der NMS Leogang durchgeführt.

Dankenswerterweise erklärte sich Pichler Rene (Chef und Küchenchef vom Hüttwirt) wieder bereit, mit Schülern schmackhafte Speisen zuzubereiten und aus der Praxis zu berichten. Rene betrat mit einem großen Korb voller Lebensmittel unsere Schulküche. Nach einer kurzen Vorstellung wurde mit dem praktischen Arbeiten begonnen, geduldig zeigte Rene verschiedene Tätigkeiten in der Küche und gab viele wertvolle Tipps rund ums Kochen. Dabei erfuhren wir, dass der Hüttwirt großen Wert auf frische Lebensmittel lege und er nach Möglichkeit alles verwerte, da ihm der Umweltgedanke sehr wichtig sei. Beim Schälen und Schneiden der Zwiebeln vergossen wir die eine oder andere Träne. Aus dem Knödelteig wurden gleich große Knödel geformt und diese in Salzwasser gegart. Im Anschluss daran richteten wir unser Gericht auf Tellern appetitlich an und verzehrten die vorzüglich schmeckenden Spinatknödel/Rote-Rüben-Knödel auf Kohlrabiragout.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Anja und Rene Pichler für das kostenlose Bereitstellen der Lebensmittel!



Iischlerei Freund



Apotheke Leogang

Wienwoche

Rosi Flatscher

Die beiden vierten Klassen verbrachten von 1. bis 5. April 2019 im Rahmen der Aktion „Österreichs Jugend lernt die Bundeshauptstadt kennen“ eine lustige, interessante und lehrreiche Woche in Wien. Nach einer komfortablen Anreise mit Bus und Westbahn wurde im Jugendgästehaus Hirschengasse Quartier bezogen. Folgende Sehenswürdigkeiten standen auf dem Programm: Stephansdom, Kunsthistorisches Museum, Rundfahrt „Modernes Wien“, Schloss Schönbrunn, Tiergarten Schönbrunn, ORF-Zentrum, Schatzkammer und Kaisergruft, Vienna International Centre, Karlskirche. Natürlich durften auch Shoppen in der Mariahilfer Straße, ein Schaufensterbummel in der Kärntner Straße und eine Fahrt mit der Straßenbahn mit Blick auf die Ringstraßengebäude nicht fehlen. Die absoluten Highlights der Woche waren der Besuch des Vergnügungsparks im Prater und das Musical Bodyguard im Ronacher.





Aus dem Prielgut

Martin Herzog

Liebe Leogangerinnen und Leoganger!

Am 20.4., das war der Ostersonntag, besuchte uns im Prielgut wieder die Landjugend. Dies ist eine bereits sehr lieb gewonnene Tradition, die unseren BewohnerInnen sehr viel Freude bereitet. Liebe Landjugend, ihr macht das echt super und ich danke euch auf diesem Weg für den schönen Nachmittag den ihr uns Jahr für Jahr schenkt.

Zum ersten Mal fand heuer am 1. Mai der „Weckruf“ der Leoganger Musikkapelle bei uns im Prielgut-Garten statt. Das Echo zu diesem Event war sehr positiv und wird als Bereicherung von uns und unseren BewohnerInnen erlebt, mit der Hoffnung, dass dies zu einem jährlichen Fixpunkt am 1. Mai werden könnte.

Verlässlichkeit beweist auch immer wieder die Frauenschaft rund um Anni Heugenhauser. Ihr habt uns auch heuer zum Muttertag wieder einen sehr schönen Nachmittag im Prielgut, mit toller musikalischer Umrahmung und sehr netten Gedichten, von Kindern vorgetragen, gestaltet.

Einen herzlichen Dank dafür!



Am 17.5. fand im Rahmen des 2. landesweiten Salzburger Freiwilligentag eine Infoveranstaltung vom Wohnhaus Prielgut und dem Verein Loigom hoit zomm statt. An diesem wurde über die Angebote diesbezüglich informiert, auch bereits ehrenamtlich tätige Personen berichteten sehr eindrucksvoll und lebendig über diese erfüllende Arbeit. Nicht zuletzt dadurch wurden an diesem Nachmittag auch weitere Menschen dafür begeistert sich einzubringen und ehrenamtlich für die Gesellschaft zu engagieren.

Freiwilliges zivilgesellschaftliches Engagement ist eine wesentliche Säule unserer Gesellschaft. Wer sich engagiert übernimmt gesellschaftliche Verantwortung, gestaltet das eigene Lebensumfeld aktiv mit und hilft dabei die Lebensqualität von anderen Menschen zu verbessern.



Sowohl das Wohnhaus Prielgut als auch der Verein Loigom hoit zomm möchten eine Plattform, eine Anlaufstelle sein um dieses ehrenamtliche Engagement zu nutzen bzw. zu koordinieren. Mit dem Ziel, dass möglichst viele die auf diese Unterstützung angewiesen sind und jene die diese Unterstützung geben wollen auch zueinander finden und dadurch für alle Beteiligten ein so großer Nutzen wie möglich entsteht.

Das ehrenamtliche Engagement wird als Ergänzung zur professionellen Pflege und Betreuung durch die Beschäftigten im Wohnhaus Prielgut, zum Wohle und zur Erhöhung der Lebensqualität der BewohnerInnen angeboten. Diese zusätzliche Ressource der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen ermöglicht es uns, unsere BewohnerInnen noch individueller und menschenwürdiger mit dem Anspruch höchster Professionalität zu betreuen und begleiten. Wir schaffen dafür ein Umfeld, welches den BewohnerInnen, den Angehörigen, den MitarbeiterInnen und den Ehrenamtlichen ein partnerschaftliches und respektvolles Miteinander bietet. Interessierte an ehrenamtlicher Arbeit im Prielgut können sich jederzeit bei Langegger Andrea oder Scheiber Irmgard melden, aber gerne auch bei Lisbeth Müllauer oder mir im Büro – wir freuen uns darauf.



Aktivitäten rund um „Loigom hoit zomm“

Daniela Resch

In der Zwischenzeit hat sich in unserem Verein schon wieder so einiges bewegt. Verschiedene Aktivitäten helfen uns dabei, dass mehr und mehr LeogangerInnen Vertrauen in unser Wirken bekommen und uns als HelferInnen oder Mitglieder tatkräftig unterstützen.

Am 13.05.2019 fand der landesweite „Freiwilligentag“ auch in Leogang im Wohnhaus Prielgut statt. Es konnten dabei die Möglichkeiten rund um „Loigom hoit zomm“ vorgestellt werden. Ca. 25 interessierte LeogangerInnen waren vor Ort und konnten sich von dem spannenden Angebot einen ersten Eindruck verschaffen. So konnten auch wieder neue Mitglieder dazu gewonnen werden.

Im April dieses Jahres konnten wir uns über eine großzügige Keycard-Spendenübergabe durch die Leoganger Bergbahnen freuen. EUR 10.174,- wurde dabei übergeben. Der Betrag wurde noch auf EUR 11.000,- von der Salzburger Aussenwerbung Progress aufgerundet. Das ist wirklich sehr beachtlich und wir können diesen Betrag wieder für unsere LeogangerInnen sinnvoll einsetzen.

Es wurden in der Zwischenzeit schon 2 Pflegebetten angeschafft. Diese können nun an die LeogangerInnen verliehen werden. Auch beim Netzwerktreffen für die Agenda 21 mit Dr. Heinrich Schellhorn bestand bei einem regen Austausch mit ähnlichen Institutionen (z.B. „Hofer helfen Hofer“ oder „Arge Bitt sche drum“) ein sehr hohes Interesse von allen Beteiligten an unserem Konzept und Vorgehen. Unsere Aktivitäten fanden dabei große Zustimmung auch bei Dr. Schellhorn.

Unsere nächste Veranstaltung ist nun unser Sommerfest „Midanond hoagaschn“, das am 8. August 2019 um 15 Uhr im Wohnhaus Prielgut geplant ist. Wir freuen uns, wenn wir den Rahmen bieten können, dass sich möglichst viele LeogangerInnen gemütlich zusammen setzen, miteinander eine Kleinigkeit essen und sich der schönen Musik erfreuen.

Wir bitten um Anmeldungen bis 1. August 2019 bei Renate Pölzleitner, Tel: 0664/23 24 479, Mail: hilfe@loigom-hoit-zomm.at.





Alpenverein - Gruabrennen 2019

Simone Rieder

Am Sonntag den 2. Juni 2019 fand bei herrlichem Wetter das traditionelle „Gruabrennen“ oberhalb der Passauer Hütte statt. Trotz des schwierigen Zustiegs zur Hütte (aufgrund des massiven Restschnees des letzten Winters) waren 35 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start. Am Vorabend gab es ein gemütliches Zusammensitzen mit Gulaschsuppe, Bier und einer köstlichen Mitternachtsjause.

Nach einer kurzen Nacht ging es gleich nach dem Frühstück mit den Tourenskiern oder zu Fuß mit geschultertem Snowboard auf den Hochzint. Beim Aufstieg wurde der Lauf besichtigt und gut eingepreßt. Gestartet wurde in der Scharte zwischen Hochzint und Melkerloch unter der Rennleitung von Hans Bernhofer, Maria und Erich Kranawendter. Die Teilnehmer lieferten sich ein spannendes Rennen, es gab spektakuläre Stürze und das ein oder andere Tor wurde nicht richtig passiert.

Nach dem Motto „Dabei sein ist alles“ war es trotzdem für alle eine gelungene Veranstaltung mit einer Mordsgaudi.

Sonnwendfeuerbrennen 2019 – „Wer nicht wagt, der nicht gewinnt!“

Roman Weilguny

Es ist wieder mal soweit! Am Kalender prangt in großen Lettern: FEUERBRENNEN! Doch wie schon viele Jahre zuvor verspricht der Wetterbericht nichts Gutes. Prognostiziert sind starke Niederschläge und Gewitter für den ganzen Abend. Also lieber doch in der Komfortzone bleiben? Zuhause gemütlich in der warmen Stube vor dem Fernseher liegen und die Beine hochlagern?

„So nicht!“ denkt sich da eine Gruppe Hartgesottener vom Leoganger Alpenverein. Teils in Sonne, teils in Regen bringen wir den Aufstieg zur Passauer Hütte im Laufe des Nachmittages hinter uns. Als es dann langsam dämmerig wird, können wir unseren Augen kaum trauen. Der Blick ins Tal und auf die umliegenden Bergketten ist nicht verhüllt und sogar das Birnhorn, das sich sonst lieber hinter hartnäckigen Nebelfetzen verbirgt, zeigt sich in seiner ganzen Schönheit. Und so packen wir zügig unsere Habseligkeiten zusammen und verteilen uns bei Einbruch der Dunkelheit auf die umliegenden Grate und Wände. Jeder platziert mit Bedacht seine mitgebrachten Feuer aus Hobelspänen und Kerzenwachs, damit man sie ja gut aus dem Tal sehen kann.

Kurz vor 22:00 Uhr gibt die Rakete vom Birnhorn herunter das Startsignal und es entzündet sich eine grandiose Lichterkette vom Birnhorn bis zum Brandhorn. Ein kurzes Innehalten am Gipfel, noch einmal den Blick über die Kulisse schweifen lassen und den Moment genießen. Dann holt uns herannahendes Donnerrollen wieder in das Hier und Jetzt zurück und wir

alpenverein 
leogang

In der Jugendklasse siegte Sebastian Seer vor Marcel Strobl und Hannes Müllauer. Nadine Obwaller gewann vor Anna Müllauer und Martina Scheiber bei den Damen. Bei den Herren ging der Sieg schon zum zweiten Mal in Folge an Christoph Embacher, der sich auch den Tagessieg holte, vor Fabian Müllauer und Hans Embacher. Die Stockerlplätze durften sich über selbst gedrechselte Holzschalen von Fred Kranawendter freuen und vom Alpenverein der Sektion Leogang wurden Hervis-Gutscheine an alle Athletinnen und Athleten übergeben.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt Maria und Erich Kranawendter für die ausgezeichnete Organisation des Gruabrennens, Hans Bernhofer für die Zeitnehmung und den Wirtsleuten für die herzliche Bewirtung auf der Passauer Hütte.



machen uns auf den nicht ganz ungefährlichen Abstieg zurück zur Passauerhütte, um dort gemeinsam auf das unverhofft geglückte Feuerbrennen anzustoßen. Die zahlreichen Bilder, die uns noch in der Nacht von begeisterten Beobachtern aus dem Tal erreichen, erfüllen uns mit Stolz und Freude. Traditionsgemäß sitzen wir noch bis in die frühen Morgenstunden beisammen und diskutieren über viel Sinn und Unsinn des Bergsteigerlebens.

So hoffen wir auch für 2020 auf ein gutes Feuerbrennerwetter und zahlreiche freiwillige Feuerbrenner für die Leoganger Steinberge.

Die Alpenvereinssektion Leogang gratuliert ihrem Gründungs- und Ehrenobmann Hans Mayrhofer zum 90er!

Mit besonders großer Freude gratuliert der Alpenverein Leogang seinem jüngsten Gründungsmitglied, Hermann Mayrhofer zum Lebenswerk Bergbau- und Gotikmuseum



Landjugend Fronleichnam

Melanie Höller

Wie jedes Jahr rückten wir, die Landjugend Leogang, bei der Fronleichnamsprozession am 20. Juni aus.

Auch dieses Jahr trugen wieder vier unserer Mädels Johanna Herzog, Julia Rieser, Johanna Leitinger und Sabrina Eder die Heilige Maria den Prozessionsweg. Bei dem schönen Wetter, der tollen Musikumrahmung und dem netten Zusammen sitzen nach der Prozession war es wieder ein sehr schöner Tag mit der Gemeinde



Erfolgreiche Saison für den Biathlonnachwuchs in Leogang

Angela und Michael Hirschbichler

Top Platzierungen beim Bezirkscup 4 Bewerbe (2xSaalfelden, Maishofen und Mittersill):

Steiner Tina erreichte den 1. Platz, Bauer Marco und Simone Eder belegten den 2. Platz, Daniel und Leonie Hirschbichler den 3. Platz, weitere Platzierungen Steiner Jana 6. Platz, Margesin Daniel 7. Platz, Margesin Carolina 9., Weiskopf Lara 10.

Beim Landescup, 4 Bewerbe, holte sich der SC-Leogang Nachwuchs bei der Vereinsgesamtwertung den 2. Platz.

Eder Simone belegte den 1. Platz, Steiner Jana und Bauer Marco den 2. Platz, Steiner Tina den 3. Platz und Leonie Hirschbichler wurde knapp viert platzierte, Margesin Daniel wurde 5ter und seine Schwester Carolina wurde 7te.

Wir gratulieren den Biathleten und wünschen Ihnen viel Glück für die Sommerbiathlon Saison



Leoganger Bergbaumuseumverein / Hüttschmiede

Museumverein

Das Schauschmieden in der Hüttschmiede am Mittwoch während der Öffnungszeiten des Museums (10 – 17 Uhr) erfreut sich bei Gästen wie bei Einheimischen größter Beliebtheit. Um auch anderweitige Eindrücke zu sammeln, wie Museen bzw. alte Schmieden das Handwerk ihren Besuchern präsentieren, sind Ausflüge zu ähnlich gelagerter Einrichtung immer eine wertvolle Ergänzung zu eigenen Erfahrungen. Ziele des diesjährigen Schmiede-Ausfluges Anfang Juni waren das Eisenbahnmuseum in Lieboch, das Freilichtmuseum und die Sensenschmiede in Deutschfeistritz. Einmal in der Steiermark, durfte natürlich ein Besuch der Grazer Altstadt und des Uhrturms nicht fehlen. Eine beeindruckende Reise, was auch von allen Teilnehmern bestätigt wurde.

Vielen Dank an Sigmund Riedlsperger und sein Team, die unser mittelalterliches Bergbaudorf Hütten sehr bereichern.



Terminankündigung:

Familien-Dienstag am 27.8.2019, 15 – 17 Uhr in der Hüttschmiede: „Vom glücklichen armen Schmied bis zum steinernen Brot“ mit dem Leoganger Märchenerzähler Hans Pichler und unserem Schmiedeteam;

Kostenbeitrag EUR 8,00 pro Kind / EUR 20,00 pro Familie. Bitte um Anmeldung bis Sonntag, 25.8.2019.



Konzertabend der besonderen Art - Musikkapelle

Theresia Steidl

Beim diesjährigen Frühlingskonzert am Palmsamstag wurde den Besuchern ein Konzertabend der besonderen Art geboten. Obmann Anton Herbst hieß die Zuhörer und Ehrengäste auf das Herzlichste willkommen. Durch den Abend führten mit viel Humor und Kurzweil Viktoria und Harald Obwaller.

Der erste Teil des Konzertes war von traditioneller Konzertliteratur geprägt. Nach dem festlichen Auftakt mit dem Eröffnungstück „Signum“ von Gottfried Veit ging es mit dem Konzertmarsch „Textilaku“ weiter, bevor Johannes Steidl mit seiner Trompete das Solostück „Silberfäden“ mit Bravour erklingen ließ. Sehr vergnüglich präsentierte die Kapelle vor der Pause das Stück „Musikerstreik“. Im Programmheft verfälscht und dadurch überraschend, ließen die MusikerInnen ihrer „Stimmung“ bei dieser humoristischen Szene freien Lauf und traten nacheinander durch Verlassen der Bühne in Streik. Für einige Lacher im Publikum sorgte auch der zweite Konzertteil, welcher mit dem Triumphmarsch aus Verdis Oper „Aida“ vom „Gartenschlauchregister“ eröffnet wurde, bevor die restliche Kapelle zum „St. Louis Blues“ einmarschierte. Auch die weiteren Musikstücke wurden mit lustigem, kabarettistischem Charakter zum Besten gegeben. So zeigten Fabian Müllauer und Sebastian Seer ihr Können auf ihrem „Schleifpapier- Instrument“, das wohl frisch aus der Werkstatt kam. Mit einer Gesangseinlage im Stück „Dort tanzt Lulu“ konnte Hubert Steidl das Publikum begeistern.

Michael Brugger stellte auf dem Xylophon beim Solostück „Mallet Man“ sein Talent unter Beweis und erntete vom Publikum großen Applaus. Neben den Zugaben „Musikantentraum“ und „Feuer und Flamme“ sorgte vor allem die Polka „Guten Abend, gute Nacht“ für einen stimmungsvollen Ausklang dieses tollen Konzertabends.

Auch zahlreiche Ehrungen für erlangte Leistungsabzeichen und besondere Verdienste konnten im Rahmen des Konzertes übergeben werden. Fünf JungmusikerInnen spielten heuer zum ersten Mal beim Konzert mit und wurden mit dem Jungmusikerbrief und Leistungsabzeichen in Bronze geehrt. Das Leistungsabzeichen in Silber konnte an Markus Unterweger und Michael Brugger übergeben werden. Neben einigen bronzenen Ehrenzeichen für 10-jähriges aktives Mitwirken wurde an Leonhard Wenger und Thomas Riedlsperger die Dankesmedaille des Salzburger Blasmusikverbandes überreicht.

Die Musikkapelle Leogang bedankt sich beim Publikum für die zahlreichen Spenden und ganz besonders bei Kapellmeister Alois Hammerschmid und allen Musikerinnen und Musikern für den Einsatz in der Vorbereitung.



Spendenübergabe Foiatoife Leogang

Foiatoife

Die "Foiatoife" blicken auf eine gelungene und vor allem unfallfreie Saison 2018 zurück: Anfang Dezember nahmen wir an 2 Schauläufen in der Umgebung teil und am 5. und 6. Dezember zogen wir mit dem heiligen Nikolaus von Haus zu Haus. Pflichttermin war für uns auch wieder der traditionelle Krampusrummel der Fuchspass Leogang am 7. Dezember am oberen Dorfplatz in Leogang.

Unsere Pass, die derzeit aus 18 aktiven Mitgliedern besteht, wurde 2008 gegründet und feierte 2018 schon das 10 Jahr Jubiläum.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Sponsoren, Helfern, aber vor allem bei den Leogangerinnen und Leogangern für die Unterstützung bedanken.

Wir haben uns heuer entschlossen, den Verein "Loigom hoit zomm" mit einer Spende von 600 Euro zu unterstützen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Dezember und hoffen, dass uns wieder viele Haustüren geöffnet werden.

Bis dahin wünschen wir allen Glück und Gesundheit, eure Foiatoife Leogang





SC Leogang - Fußball

Johann Obwaller

Das Spieljahr 2018/2019 wurde im Juni 2019 beendet und darf als Jahr der Vizemeistertitel bezeichnet werden. Nicht weniger als 4 Mannschaften (Kampfmannschaft, Reservemannschaft, Damenmannschaft und U12-Mannschaft) wurden im abgelaufenen Spieljahr Vizemeister – eine tolle Leistung!

Die Kampfmannschaft des SC Leogang begann nach nicht einmal 3 Wochen Pause mit der Vorbereitung für die neue Saison 2019/2020. Trainer für die neue Saison bleibt Hans-Peter Mair aus Saalfelden. Unterstützt wird Hans-Peter Mair von Co-Trainer Martin Bierbaumer und Reservetrainer Matthias Koller.

Auf dem Spielersektor gab es einen Abgang. Lukas Herzog wechselte zum SK Fieberbrunn in die Tiroler Gebietsliga. Es gab auch einige Zugänge: Vom SK Lenzing wechselte Eder Bernhard nach Leogang, von der 1b des FC Pinzgau wechselte Candido Timi nach Leogang und von der U16 stiegen einige junge Burschen in unsere Mannschaften auf. Sportlich will das Team auf jeden Fall auch heuer wieder vorne mitspielen. Das erste Cupspiel wird am Freitag, 19.07.2019 in Lenzing über die Bühne gehen (bei Redaktionsschluss noch nicht gespielt). Der Ligaauftritt erfolgt dann am Samstag, 27.07.2019 zu Hause gegen die 1b des TSV St. Johann/Pg.

Die Reserve beendete ihre Saison ebenfalls auf Platz zwei und auch im kommenden Spieljahr will man wieder ganz vorne mitmischen.

Die Damenmannschaft des SC Leogang (ebenfalls Vizemeister im abgelaufenen Spieljahr) spielt auch heuer wieder beim Tiroler Fußballverband in der Landesliga Ost mit – Ligastart ist Anfang September.

Der Nachwuchs war im abgelaufenen Spieljahr ebenfalls sehr erfolgreich. Die U12 konnte, wie bereits oben erwähnt, den Vizemeistertitel (punktgleich mit dem Meister FC Pinzgau) erreichen. Aber auch die anderen Mannschaften, die im Meisterschaftsbetrieb standen, waren im vorderen Tabellendrittel zu finden. Mit der U14, U12, U10 und U8 sind im kommenden Spieljahr 4 Nachwuchsmannschaften im Meisterschaftsbetrieb im Einsatz.



Ligastart im Nachwuchs wird Anfang September sein.

Im Zuge der Nachwuchs-Abschlussfeier für die abgelaufene Saison wurde auch die neue Trainingsbekleidung für die Kinder und Trainer ausgeteilt! (Trainingsanzüge, T-Shirts inkl. kurze Hose, Dressen). Wir möchten uns bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken - die Kinder & Trainer haben große Freude damit!

Sponsoren: Dorfalm, Renault Zehentner, Hotel Wachter, LH Installationen, Dolce Vita, Wellnessprofi, Energetik Werkstatt, LemonMedia.

Der SC Leogang bedankt sich bei allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung im abgelaufenen und kommenden Spieljahr und wünscht allen Leogangerinnen und Leogangern noch einen schönen Sommer!

News vom UTC Leogang

Florian Korner

Die Spieler der U13- (im Bild) und der U16-Mannschaft des UTC Leogang bekamen neue Shirts für die Meisterschaftsspiele. Gesponsert wurden diese dankenswerterweise von den Leoganger Bergbahnen.

Die Meisterschaft beendete die U13 auf dem zweiten und die U16 auf dem fünften Gesamtrang.

Die 1. Herrenmannschaft, rund um Kapitän Tom Ortner, fixierte in der letzten Runde sensationell den Meistertitel und spielt somit nächstes Jahr in der ersten Klasse! Herzliche Gratulation!





Rangler Alpenländermeisterschaft in Leogang

Rosi Hörhager

Wieder einmal spielte der Wettergott nicht mit. Die Musikkapelle und der Rangglerverein machten aber das Beste daraus und so wurde am 16. Juni die Turnhalle der NMS zur Ranglerarena. Die Veranstaltung fand im Gedenken an Albert Rofner, Alois Dum, Sepp Eberl und Hans Scheiber statt. Die musikalische Umrahmung übernahm die "Leoganger Tanzmusi, es war ein grandioses Fest, an das man sich noch lange erinnern wird.

Man konnte sich über die Rekordteilnehmerzahl von 92 Schülerrangglern freuen, insgesamt waren 142 Athleten mit dabei. Beim Rangglerverein Leogang ist im Nachwuchsbereich sehr viel los, alle freuten sich, dass sie zu Hause kämpfen konnten. Einige Buben traten sogar das erste Mal bei einem int. Turnier an.



Schließlich erreichte Andreas Scheiber bis 14 Jahre den vierten Rang und Jonas Buchner wurde in der Hoffnungsrunde bis 8 Jahre Dritter. Weiters kämpften bis 6 Jahre Matthias Arnold und Lukas Margesin. Bis 8 Jahre Hannes Eberl, Thomas Fricker, Stefan Müllauer, Martin Refenner und Paul Thurner. Bis 10 Jahre: Elias Arnold, Stefan Fricker und Julian Untermoser. Bis 12 Jahre: Tobias Arnold und Stefan Hinterseer. Bis 14 Jahre: Florian Scheiber Bis 16 Jahre: Florian Millauer und Adam Rainer. Bis 18 Jahre Rupert Eder und in den allgemeinen Klassen Paul Pichler (IV) und Christoph Eberl (II).

Die Alpenländermeistertitel holten sich Christoph Mayer - Taxenbach (Allg. Klasse), Stefan Gastl - Brixental/Wildschönau (Jugend) und Simon Steiger-Bramberg (Schüler). Alle Ergebnisse und Bilder dazu findet man unter <https://salzburger-rangglerverein.at>. Die Preise wurden vom "Kreativladen Leogang" in Zusammenarbeit mit "Dahoam Dekor Katharina" hergestellt. Bürgermeister Sepp Grießner und der Landtagsabg. a. D. Altbürgermeister Hias Scheiber übergaben die wunderschönen Holztrophäen.



Die Musikkapelle und der Rangglerverein möchten sich noch einmal ganz herzlich bei den Sponsoren und Preisspendern, bei allen Mitwirkenden, Helfern und den vielen Zuschauern auf das Herzlichste bedanken.

Kleiner Nachsatz von mir:

Dankbar blicken wir auf diese großartige Alpenländermeisterschaft zurück. Es hat mich als Ranglerobfrau besonders berührt, dass so viele Menschen und vor allem auch Rangler zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder gekommen sind. Wenn zum Beispiel ein 19-jähriger, der seit Jahren nicht mehr gekämpft und trainiert hat, für Lois in den Ring steigt, dann fehlen die Worte.

Theater Leogang

Julia Unterrainer

Nach einer erfolgreichen Premiere, lud die Theatergruppe Leogang zu einer gemütlichen Premieren-Feier ein.

Ein großes Dankeschön an die Leoganger Bäurinnen für die leckeren Brötchen.





Kulturverein

Martina Riedlsperger

Sunnwendsinga 2019

Am Samstag, den 22. Juni fand das Sunnwendsinga bereits zum 5. Mal statt. Heuer erstmals in Kombination mit der Eröffnung der Ausstellung „Keramik und Schrift als Handwerk und Kunst“ von Margit Eder und Rita Hackl im Hotel der Löwe.

Kalligrafie ist schönes Schreiben und Keramik ist wie eine Sprache. Die Arbeiten der beiden Künstlerinnen haben eine gemeinsame Basis, nämlich die Leidenschaft für das Formen und Gestalten mit Ton und Glas, mit Feder und Tinte. Jede für sich und gemeinsam. Die vielfältigen, kreativen Werke der beiden Künstlerinnen fanden bei den zahlreichen Besuchern großen Anklang. Die Ausstellung ist noch bis Oktober zu sehen und täglich geöffnet.

Das Sunnwendsinga wurde am Nachmittag am Anderlhof mit einem Konzert des Chores Can Tiamo aus Salzburg und den Pinzga Doggln eröffnet. Am Abend wurde das Konzert im Hotel Der Löwe in Leogang von den Choryfeen aus Leogang, Can Tiamo und den Pinzga Doggln gestaltet.

Ise Grießenauer führte gekonnt durch den musikalischen Abend.

Die zahlreichen Gäste waren begeistert von den künstlerischen Arbeiten und den musikalischen Darbietungen.

Solarzaun aus dem Pinzgau auf Erfolgskurs

Alfred Rohrmoser / Treffpunkt Leogang

Nach Markteinführung des innovativen und einzigartigen Produkts im März 2019, zieht die Elektrotechnik Leitinger Photovoltaik GmbH aus Leogang, welches Mitglied beim Treffpunkt Leogang ist, positive Bilanz. Es wurde in den ersten Monaten bereits 1 km Solarzaun in Österreich verkauft, wovon 400m schon verbaut sind. Der Rest wird noch in diesem Herbst bzw. im Frühjahr 2020 errichtet. Das Interesse steigt stetig an, da der Nutzen dieser Photovoltaik bzw. des Solarzauns einzigartig ist.

Viele Menschen denken hier an Ertragsminderung, aber das Gegenteil ist der Fall, denn es kann mindestens genau so viel Strom wie bei herkömmlichen Anlagen am Dach produziert werden. Zeigt die Zaunfläche nach Ost-West wird sogar um bis zu 15% mehr Strom erzeugt. Grund hierfür ist das bifaziale PV Hochleistungsmodul. In Zahlen gesprochen produziert ein Zaunelement mit 2,2m Länge und 1,5m Höhe ca. 420kWh im Jahr, somit amortisiert sich dieses in etwa 6 Jahren. Welcher sonstige Zaun kann schon behaupten das er sich selbst amortisiert?

Ein Highlight ist das 1. Solarzaun-Fest Österreichs welches am 6. September in Sankt Martin bei Lofer stattfindet.

Eröffnung des Kunstweges am Asitz

Am Sonntag, dem 30. Juni fand bei strahlendem Sommerwetter die Eröffnung des Kunstweges Asitz statt. Zur Freude der Veranstalter nahmen zahlreiche Besucher an der Veranstaltung teil. Es ist das fünfte Jahr, dass der Kulturverein Freiraum und die Leoganger Bergbahnen heimischen Künstlern die Möglichkeit zur Präsentation ihrer Werke bieten.

In diesem Jahr stellt Albert Dschulnigg seine „Charaktere in Acryl“ aus.

Die Motive, die der Künstler auf die Leinwand bringt, sind hauptsächlich Szenen aus dem pulsierenden Leben, herausragende Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Sport sowie Tiere, hier vor allem Löwen.

Die Bilder überzeugen durch Farbintensität, ein außergewöhnliches Farbenspiel, Tiefe und Eindringlichkeit. Die absolut sehenswerten Bilder sind die ganze Sommersaison 2019 zu besichtigen.



Beim Betrieb von Familie Rohrmoser in St.Martin bei Lofer, nämlich „Herberts´s Bio Freiland Eier“ wurde für 1000 Bio-Legehennen ein 320m langer Solarzaun mit einer Leistung von 52,9 kWp errichtet, dieser kann bei dieser Gelegenheit bis ins Detail begutachtet und geprüft werden. Für Speis und Trank ist am 6. September bestens gesorgt. Familie Rohrmoser und Elektrotechnik Leitinger Photovoltaik GmbH freut sich auf euer Kommen.



Jubiläum 10 Jahre Jugendtreff Loigom

Bettina Danler

Wir freuen uns, dass der Jugendtreff Loigom jetzt schon 10 Jahre ein etablierter Ort für Jugendliche in der Gemeinde ist. Unser Jubiläum feierten wir gemeinsam mit dem Kinderfest im Juni. An diesem Tag war so einiges geboten! Von einer Kletterwand, Kinderschminken, Torschusswand, antialkoholische Cocktails Popcorn uvm. Zusätzlich zu den Outdoor Aktivitäten hatte auch der Jugendtreff den ganzen Tag geöffnet. So konnten sich etliche Besucher einen Eindruck von unserer Einrichtung machen. Wir hoffen, dass sich jeder einzelne von ihnen wohlgeföhlt hat und sich einen besseren Einblick über die Arbeit mit Jugendlichen und das Miteinander im Jugendtreff verschaffen konnte. Danke für euer großes Interesse!

Und auf diesem Weg möchten wir uns bei unseren außergewöhnlich tollen Jugendlichen bedanken. Ein großes Dankeschön gilt auch der Leoganger Gemeinde die das alles möglich macht! Danke!!!



Sommerkino

Wir veranstalten am Samstag den 24. August um 20:30 Uhr beim Musikpavillon erneut ein Freiluftkino.

Leider konnten wir das erste Open Air Sommerkino im Juni wegen Schlechtwetter nicht wie geplant im Freien veranstalten. Nichts desto trotz sind wir wieder voller Motivation und freuen uns auf das nächste Sommerkino und hoffen natürlich auf tolles Wetter. Wir verköstigen euch mit antialkoholischen Cocktails und Popcorn.

Wir hoffen auf zahlreiches Kommen und freuen uns, mit euch einen gemütlichen und hoffentlich warmen und trockenen Abend zu verbringen.

Der Eintritt ist frei!

Weitere Infos zum Sommerkino Loigom folgen auf FB und natürlich auf unseren Plakaten.

Familien- und Sportfest

Sarah Kühsling

Am Sonntag, den 30. Juni 2019 veranstaltete die Gemeinde Leogang in der Freizeitanlage in Sonnrain ein Familien- und Sportfest für Kinder aller Altersgruppen. Verschiedenste Stationen wurden aufgebaut und durch das wunderschöne Wetter war der Tag perfekt.

Die Kinder konnten sich den ganzen Tag lang auf Action und Spaß freuen.

Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme.

Ebenso geht ein großer Dank an alle Freiwilligen, Vereine, an die Firma FUN Connection Hochfilzen und an all jene die etwas dazu beigetragen haben, dass dieses Fest unvergesslich wird.

